

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 73 (1955)
Heft: 13

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 27.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bohrbarkeit von Gesteinen beim Drehbohren; *H. Olsson*: Sprengungen für Strasseneinschnitte und Rohrgräben; *V. Wahnhausen*: Aufladen und Fortschaffen von Gestein beim Sprengen von Stollen.

Baumaschinen-Fibel. Praktischer Ratgeber für Bauwerke und Baumaschinisten. Von *Peter Kluth*. 300 S. mit 134 Abb., 26 Typentafeln und 13 Tabellen. Wiesbaden 1954, Bauverlag GmbH. Preis geb. DM 6.80.

Die vorliegende zweite Auflage dieses Taschenbuches unterscheidet sich ganz wenig von der ersten, so dass auf unsere Besprechung in der SBZ 1953, S. 55, verwiesen sei. Red.

Coffrages Métalliques. Emploi, applications. Par *M. J. Ricouard*. 230 p. avec fig. Paris 1954, Eyrolles, Editeur. Prix relié 1950 ffrs.

Steigende Holzpreise und hohe Arbeitslöhne zwingen auch die Bauausführenden der Schweiz, die Schalungsarbeiten von Betonbauten zu rationalisieren. Eine dieser Rationalisierungsmöglichkeiten besteht in der Verwendung genormter Metallschalungen. Wer sich über dieses Gebiet eingehend orientieren lassen will, kann dies anhand des vorliegenden Werkes tun. Ausgehend von den Elementen der Metallschalung wird das ganze Gebiet der Anwendungsmöglichkeiten zur Darstellung gebracht. Auch Stollenschalungen, teleskopierende und andere, sowie Stauwandenschalungen finden eine eingehende Würdigung. Obwohl das Werk den Titel Metallschalungen trägt, beschränkt es sich fast ausschliesslich auf die Darstellung der Stahlschalung, da sich nach Angabe des Verfassers die Leichtmetallschalung in Frankreich als unwirtschaftlich erwies. Andererseits hat sich gerade in der Schweiz die Leichtmetallschalung bereits einen gewissen Platz erobert, während die reine Stahlschalung, mit Ausnahme vom Stollenbau, bis heute noch kaum Fuss gefasst hat. Wünschenswert wäre es, wenn auch die projektierenden Ingenieure sich einmal mit dem Problem der Schalungsrationalisierung befassen würden, denn erst aus der verständnisvollen Zusammenarbeit des ausführenden und des projektierenden Baufachmannes wird eine erfolgversprechende Rationalisierung der Schalungsarbeiten resultieren, und sich das für Stahlschalungen notwendige grosse Anwendungsgebiet eröffnen.

Dipl. Ing. W. Eng, Zürich

Neuerscheinungen:

Die Verkehrsnot der Städte. Von *K. Leibbrand*. Heft Nr. 8 der Schriftenreihe des deutschen Verbandes öffentlicher Verkehrsbetriebe. 31 S. mit 14 Abb. Essen 1954.

Zur Frage des Steilabfalls der Kerbzähigkeit von Stahl. Promotionsarbeit, vorgelegt von *Werner Felix*. 34 S. mit Abb. Zürich 1954, Verlag Leemann.

Dieselfahrzeuge im Schienenverkehr. Bericht der Arbeitsgemeinschaft Dieselschienenverkehr. 168 S. mit Tafeln und Tabellen. Darmstadt 1954, Carl Röhrig-Verlag. Preis geb. 20 DM.

Tabellenbuch für Metallgewerbe. Von *Wilhelm Friedrich*. 224 S. mit Abb. und Tabellen. Hannover 1954, Ferd. Dümmlers Verlag. Preis kart. DM 5.80.

Die DIN-gerechte Werkzeichnung. Von *W. Gross* und *K. Wilhelm*. 64 S. mit 31 Tabellen. Hannover 1954, Ferd. Dümmlers Verlag. Preis kart. DM 2.80.

WETTBEWERBE

Primarschulhaus in Dübendorf (SBZ 1954, Nr. 47, S. 693 und Nr. 48, S. 705). Unter 20 rechtzeitig eingereichten Entwürfen zeichnete das Preisgericht die folgenden aus:

1. Preis (3000 Fr.) H. Escher & R. Weilemann, Zürich
2. Preis (2900 Fr.) Theo Schmid, Zürich
3. Preis (2800 Fr.) R. Bachmann, Bassersdorf
4. Preis (1300 Fr.) W. Gachnang sen. & jun., Zürich
5. Preis (1000 Fr.) E. Messerer, Zürich
- Ankauf (650 Fr.) R. Küenzi, Kilchberg
- Ankauf (500 Fr.) Hr. Gachnang, Zürich
- Ankauf (450 Fr.) H. R. Schollenberger, Küsnacht ZH
- Ankauf (400 Fr.) M. Höhn, Dübendorf

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der in den ersten drei Rängen stehenden Entwürfe mit deren Ueberarbeitung in Form von Vorprojekten einzuladen, wobei dasselbe Preisgericht als Expertenkommission amten soll. Die Entwürfe sind bis heute Samstag, 26. März im Singsaal des neuen Primarschulhauses ausgestellt, geöffnet 14 bis 18 h.

Bezirksschulhaus Zofingen (SBZ 1954, Nr. 30, S. 444 und 1955, Nr. 12, S. 173). Ergebnis unter 29 rechtzeitig eingereichten Entwürfen

1. Preis (4000 Fr.) Dr. Roland Rohn, Zürich
2. Preis (3500 Fr.) Rudolf Lüdi, Bern
3. Preis (3000 Fr.) Hans Andres, Bern
4. Preis (2700 Fr.) Willy v. Wartburg, Zürich
5. Preis (2500 Fr.) Heinz Niggli, Balsthal
6. Preis (2500 Fr.) Emil Aeschbach, Aarau
- Ankauf (1200 Fr.) Robert Hofer, Zofingen
- Ankauf (1000 Fr.) A. Barth, H. Zaugg, Aarau
- Ankauf (800 Fr.) Leo Müller, Zofingen
- Ankauf (500 Fr.) Hanspeter Sager, Zofingen

Das Preisgericht empfiehlt, die Verfasser der in den ersten drei Rängen stehenden Entwürfe mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

ANKÜNDIGUNGEN

Das Schweizerische Beleuchtungs-Komitee veranstaltet am 14. April 1955 im Auditorium II der ETH eine Diskussionsversammlung über *öffentliche Beleuchtung* mit folgendem Programm

- 10.30 Dir. *M. Roesgen*, Genf: «Einleitung»
Prof. Dr. *N. A. Halbertsma*, s' Gravenhage: «Die Beleuchtung der Verkehrsstrassen in den Niederlanden».
Dr. *E. von der Trappen*, Hamburg: «Deutsche Richtlinien für Strassenbeleuchtung».
Diskussion.
- 14.30 *H. Kessler*, Philips A.-G., Zürich: «Lichttechnische Anforderungen».
Dr. *A. Schellenberg*, Kant. Baudirektion, Zürich: «Rechtliche Regelung der öffentlichen Beleuchtung in der Schweiz».
Ing. *P. F. Rollard*, Service d'Electricité de Genève: «Construction, exploitation et entretien de l'éclairage public».
R. Walthert, Bernische Kraftwerke AG., Bern: «Beurteilung der öffentlichen Beleuchtung».
Dir. *H. Wüger*, EKZ, Zürich, und Prof. Dr. *H. König*, Dir. des Eidg. Amtes für Mass und Gewicht, Bern: «Versuche mit öffentlicher Beleuchtung in der Schweiz».
Diskussion.

Anmeldung an das Sekretariat des SEV bis 5. April 1955, Seefeldstrasse 301, Zürich 8.

Eidg. Techn. Hochschule, Abteilung für Architektur. Die Arbeiten des 4. und 5. Semesters (Prof. Dr. W. Dunkel) sind bis 19. April 1955 in der Ganghalle 42b jeweils während den normalen Bürostunden (8 bis 18 h) zur freien Besichtigung offen ausgestellt. Bei geschlossener Türe wende man sich an Bureau 31b.

Ueber die Zerstörungskraft von Lawinen. Die Fortsetzung des in Nr. 12 begonnenen Aufsatzes von Dr. A. Voellmy wird im April, voraussichtlich in Nr. 15 vom 9. April, erscheinen.

Vorträge

26. März (heute Samstag) S. I. A. Sektion Bern, Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau. 10 h im Restaurant Burgerhaus. Prof. Dr. *H. Rüschi*, Techn. Hochschule München: «Welche Gründe sprechen für die Einführung eines n-freien Bemessungsverfahrens im Stahlbetonbau, und wie weit sind die Grundlagen gesichert?» Diskussionsbeiträge von Prof. Dr. h. c. *M. Ros*, Dr. *A. Voellmy*, EMPA Zürich, und Ing. *G. Steinmann*, Genf.
29. März (Dienstag) S. I. A., Sektion Aargau. 20.15 h im Café Märk in Aarau. Dr. *W. Eggenberger*, Thalwil: «Das Projekt des Kraftwerkes Göschenen».
29. März (Dienstag) Linth-Limmatverband. 16.15 h im Vortragssaal des EWZ-Hauses am Beatenplatz in Zürich. Obering. *O. Rambert*, Elektro-Watt AG., Zürich: «Der Bau des Kraftwerkes Mauvoisin». Für Mitglieder und eingeführte Gäste.
30. März (Mittwoch) S. I. A. Zürich. 20.30 h im Zunfthaus zur Schmiden. *Hans Kuhn*, Pilot: «Mit der Swissair von Zürich nach New York».

Nachdruck von Bild oder Text nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Der S. I. A. ist für den Inhalt des redaktionellen Teils seiner Vereinsorgane nicht verantwortlich.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI